



Der portugiesischen Fußball-Nationalmannschaft um Superstar Cristiano Ronaldo droht bei der EURO in Frankreich der Vorrunden-K.o. Am zweiten Spieltag der Gruppe F kamen die Iberer im Pariser Prinzenpark über ein 0:0 gegen Österreich nicht hinaus. Ronaldo setzte in der 79. Minute einen Foulelfmeter an den Pfosten.

Die rot-weiß-rote Mannschaft hatte zum Auftakt 0:2 gegen Ungarn verloren, Portugal im ersten Spiel 1:1 gegen Island gespielt. Ronaldo und Co. müssen am letzten Vorrunden-Spieltag gegen Ungarn am kommenden Mittwoch gewinnen, um weiterzukommen. Auch den Österreichern hilft nur ein Sieg zum Abschluss gegen Island weiter.

Die ungarische Nationalmannschaft mit dem deutschen Cheftrainer Bernd Storck steht dagegen vor dem Einzug in das Achtelfinale der EM-Endrunde in Frankreich. In der Gruppe F erkämpften sich die Magyaren in Marseille ein 1:1 (0:1) gegen EM-Neuling Island.

Ungarn weist vier Punkte auf. Gylfi Sigurdsson (39., Foulelfmeter) traf zum Führungstor für die Isländer, die jetzt zwei Punkte auf dem Konto haben. Birkir Saevarsson in der 88. Minute per Eigentor erzielte den Ausgleich für die Ungarn.

EM-Mitfavorit Belgien ist bei der EURO derweil der erlösende Sieg im zweiten Turnierspiel gelungen. Nach der 0:2-Auftaktniederlage gegen Italien gewannen die Roten Teufel in Bordeaux gegen Irland mit 3:0 (0:0). Torjäger Romelu Lukaku in der 48. und 70. sowie Axel Witsel in der 61. Minute erzielten die Treffer.

Der belgischen Elf von Trainer Marc Wilmots reicht damit im letzten Vorrundenspiel gegen Schweden am kommenden Mittwoch ein Unentschieden zum Weiterkommen. Am Freitag hatten die Skandinavier in Toulouse mit 0:1 (0:0) gegen Italien, das schon Erster der Gruppe E ist, verloren.afp